

Pressemitteilung

Berlin, im April 2017

Internationales GOLD für die Fontane-Klinik Motzen

Psychosomatische Fachklinik für Qualität in der Tabakfrei-Politik ausgezeichnet.

Die Fontane-Klinik in Mittenwalde (Brandenburg) wurde für das Engagement und die umfassende Implementierung von internationalen Standards zur Beratung und Tabakentwöhnung vom Global Network for Tobacco Free Healthcare Services ausgezeichnet. Die Fontane-Klinik bietet damit als Psychosomatische Fachklinik mit den Abteilungen für Abhängigkeitserkrankungen, Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychosomatik für diese besonders gefährdeten Patientinnen und Patienten Tabakentwöhnung bei einem weitgehend rauchfreien Klinikumfeld an. International beachtet wurde vor allem, dass ganze Familien bei stationärer Behandlung gemeinsam rauchfrei werden können.

Dazu erklärt die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Schirmherrin des Deutschen Netzes Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen DNRfK e.V.: „Ihre wertvolle und vorbildliche Arbeit wurde international mit dem höchsten Preis ausgezeichnet, dazu gratuliere ich Ihnen sehr herzlich! Es freut mich ungemein, dass Ihre Klinik ein umfassendes und sehr erfolgreiches Konzept zur Beratung und Tabakentwöhnung für Patienten und Mitarbeiter anbietet. Dieses lässt in der Praxis viele Menschen rauchfrei werden oder gar nicht erst mit dem Rauchen beginnen. Noch immer sterben in Deutschland jedes Jahr mehr als 120 000 Menschen, da ist jeder Nichtraucher ein toller Erfolg!“

Die Klinik arbeitet seit 2006 mit dem internationalen Konzept und erwarb 2008 das Bronze-Zertifikat und 2011 ein Silber-Zertifikat auf nationaler Ebene. Die Anerkennung für das Gold Forum wurde am 12. April im Wien im Rahmen einer Veranstaltung mit weiteren 12 Kliniken aus Australien, Taiwan und Spanien (Katalonien) ausgesprochen. In der Veranstaltung wurden innovative und herausragende Beispiele aus der praktischen Umsetzung aus den verschiedenen Ländern vorgestellt. Während in Taiwan die Tabakentwöhnung in den Kliniken komplett finanziert und auch dort sowie in Spanien ein rauchfreies Klinikgelände gesetzlich geregelt und normal ist, sind solche Voraussetzungen in Deutschland nicht gegeben.

Hintergrund:

Das Deutsche Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen (DNRfK e.V.) fördert mit rauchfrei plus die Implementierung von Beratung und Tabakentwöhnung in Gesundheitseinrichtungen. Das Konzept basiert auf den Standards des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (vormals ENSH-Global).

Das Global Network (www.ensh.org) ist eine internationale non-profit Organisation, die sich für die die Umsetzung der Framework Convention of Tobacco Control (FCTC) der Weltgesundheitsorganisation in Gesundheitseinrichtungen einsetzt. Je nach Qualität der Umsetzung eines 8-Punkte Standards können Gesundheitseinrichtungen national auf einem Bronze und Silber Level, und im Gold Forum auf internationaler Ebene ausgezeichnet werden. Mitglieder des DNRfK e.V. haben schon mehrmals an dieser internationalen Peer Review erfolgreich teilgenommen und stellen drei von 22 Mitgliedern im Gold Forum.

Informationen und Pressemeldung: www.rauchfrei-plus.de

Kontakte:

Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen e.V. DNRfK e.V.

Christa Rustler
mobil: 0171 75 35126
E-Mail: rustler@rauchfrei-plus.de
www.rauchfrei-plus.de · www.astra-plus.de

Fontane-Klinik

Frau C. Barth
Psychosomatische Fachklinik
Fontanestr. 5
15749 Mittenwalde / Ortsteil Motzen
Tel. 033769-86 420, Fax 033769-86 104
E-Mail: c.barth@fontane-klinik.de
www.fontane-klinik.de

Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen
DNRfK e.V., Pettenkoferstrasse 16-18, 10247 Berlin
Tel.: +49 30 49855691, mobil: +49 171 7535126
Newsletterabmeldung mit E-Mail an: rustler@rauchfrei-plus.de